

# Der Wille zu Leben

## Kapitel 34 ist oben

Von Calysto

### Kapitel 13: Winterferien

(ich sag jetzt schon mal sorry für das Kapitel u.u is nur en Lückenfüller und es ist missraten aber was soll's) Am nächsten Tag hatte sich die Neuigkeit vom Vortag im ganzen Internat herum gesprochen und so gut wie jeder Schüler wusste es. Dies bemerkte Ren besonders als er durch den Speisesaal ging. Kaum hatte er ihn betrete, fingen alle an zu tuscheln und ihn zu beobachten. Selbst wenn er ihnen einen finsternen Blick zuwarf half es nichts. Er stöhnte genervt auf und setzte sich dann zum Essen an einen Tisch. Es war Samstag und noch ziemlich früh, weshalb kaum jemand wach war und wenn jetzt schon wenig Schüler hier waren und es ihn nervte, wie schlimm würde es erst beim Mittagessen werden? Yoh hatte es gut. Da Anna heute ausschlafen wollte und ja noch etwas bei dem Jungen gut hatte, durfte dieser heute die Organisation des Maskenballes übernehmen und musste so kaum jemandem unter die Augen treten. Der Chinese murrte und öffnete seine Milchpackung. Das war aber auch alles seine und Annas Schuld! Wütend setzte Ren sein Getränk ab und stocherte in seinem Frühstück herum.

Obwohl, wäre der Chinese nicht dabei gewesen, hätte der Japaner eine Kugel durch den Kopf bekommen, ganz sicher. Ren hatte keine Ahnung ob er Yoh nun böse sein sollte oder nicht. Murrend stand er auf und räumte sein kaum angerührtes Essen auf dem Wagen zu dem anderen dreckigen Geschirr. Dann ging Ren in Richtung Zimmer 226. Der Lilahaarige beschloss jetzt einfach das er und Yoh quitt waren.

Der Braunhaarige war mittlerweile in der Aula, und das schon seit geschlagenen zwei Stunden. Ständig kam irgendjemand an, fragte wohin mit der Deko, was noch vorbereitet werden musste, etc. So langsam ging ihm dieser Job auf den Keks. Und dass verdankte er nur seinem Bruder. Dieser hatte ihn nämlich zu Schülersprecher Wahl vorgeschlagen. Yoh lies sich auf einem der Stühle nieder und legte die ganzen Papiere auf den Tisch vor ihm. Allein war das ganze noch schlimmer. Kimiko betrat wenig später den Saal und sah sich suchend nach dem Schülersprecher um. Unter ihrem Arm hatte sie ein Plakat geklemmt und den Entwurf für die Schlagzeile der nächsten Woche. In der Aula warn Ryu und Bailong gerade dabei die Musik Anlage anzuschließen, da die Schulband in der Aula Proben wollte, damit sie die Resonanz des Raumes einschätzen konnte. (hab ka ob des jetzt so geschrieben is wie ich es gemeint hab aber egal)

Mina Tenzy stand auf einer Leiter, welche von einem anderen Mädchen festgehalten wurde, und hing eine Girlande auf, ehe sie von ihr herunter stieg. Sie hatte blond-braune Haare, welche ihr etwas länger als bis zu Schulter gingen und sie war ziemlich dünn. Sie ging in dieselbe Klasse wie Run, war allerdings ein Jahr älter als die Chinesin und sie kam aus Deutschland. Trotzdem konnte Mina perfekt Japanisch. Als sie Kimiko erblickte, kam sie auf die Blonde zu. „Hey was machst du denn hier?“ fragte Mina und lächelte Kimiko an. Diese lächelte zurück. „Ich wollte Yoh das Plakat und noch was anderes zeigen. Wie geht's mit den Vorbereitungen voran?“ „Eigentlich ziemlich gut. Wenn wir in dem Tempo weiter machen sind wir schon in einer Woche fertig.“ Grinste sie. „Besser zu früh als zu spät.“, nickte Kimiko ihrer Freundin zu. „Ach weißt du wo unser werter Schülersprecher gerade ist?“ „Ich glaub der verzweifelt da hinten vor sich hin. Der arme ist total überfordert glaub ich.“ Wieder grinste Mina und deutete auf Yoh welcher gerade wieder von irgendwem voll gequatscht wurde. „Wo ist denn Anna? Ich dachte sie wäre Jeannes Vertretung.“ „Keine Ahnung, die hab ich heute auch noch nicht gesehen.“ „Mina!“ rief jemand hinter den beiden. Es war das Mädchen, welche vorhin die Leiter festgehalten hatte. „Ja komme schon! Wir sehen uns später.“ Meinte sie zu Kimiko. Diese steuerte nun Yoh an.

Der Junge, welcher eben mit Yoh gesprochen hatte, ging wieder seines Weges und der Braunhaarige stütze nur seinen Kopf auf seine Hand. Der Tag hatte nicht mal richtig angefangen und schon jetzt hatte er miese Laune. Zudem lag ihm das Treffen mit den X-Laws noch in den Knochen. Er stütze sein Kinn auf seine Hand und seufzte. „Na? Mit den nerven am Ende?“ Kimiko setzte sich ihm gegenüber. „So ziemlich. Hi.“ „Hey. Ich hab das Plakat fertig du wolltest es dir zeigen bevor ich es aufhänge.“ Yoh sah zu ihr. „Dann zeig mal her.“

Ren war währenddessen auf der Suche nach seine Schwester. Wo dieses sich wieder herumtrieb wusste wohl nicht mal sie selbst. Der Chinese seufzte als er im D Block ankam. Dort kam ihm Shaarlynn entgegen. Sie raste um die Ecke und schien dort wieder umzudrehen. Die Schwarzhaarige kam wieder auf Ren zu. „Hey.“ Meinte sie Außerattem. „Was willst du?“ „Ich soll dir nur was geben von Mina.“ „Wer soll das sein?“ Der Lilihaarige würdigte Shaarlynn nicht mal eines Blickes sondern ging einfach weiter den Gang entlang. „Mina Tenzi, aus meiner Klasse und unheimlich verschossen in dich. Hier, das soll ich dir von ihr geben.“, sie drückte ihm einen Brief in die Hand. „Ach und falls du deine Schwester suchst, die müsste bei Bailong in der Aula sein.“ Schon rannte das Mädchen wieder von dannen. Ren schüttelte nur mit dem Kopf und betrachtete den Brief in seiner Hand. Seufzend öffnete er diesen. °Was...? Ne Sylvesterparty? °